

**Zeitschrift:** Mittex : die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung im deutschsprachigen Europa

**Herausgeber:** Schweizerische Vereinigung von Textilfachleuten

**Band:** 104 (1997)

**Heft:** 1

**Rubrik:** SVT-Forum

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 11.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

SVT Weiterbildungskurs Nr. 6 vom 18. September 1996

## Entwicklungen im Webereivorwerk und in der Weberei

Im Textile Center der Sulzer Rütli AG in Rütli fanden sich für diesen Nachmittag Kursteilnehmer aus verschiedenen Sparten der Textilindustrie ein.

Über Entwicklungen im Webereivorwerk in den Sektoren Schären und Zetteln sowie der Schlichterei wurde von der Firma Benninger AG informiert. Die Vertreter der Firma Stäubli referierten zuerst über Webereivorbereitungssysteme und gingen mit Erklärungen zu den Fachbildeaggregaten zur Weberei über.

Nach einem Vortrag über die neue Mehrphasenwebmaschine M8300 von Sulzer Rütli begaben sich die Teilnehmer zu einer Besichtigung in die Kundenweberei. Der Kursnachmittag fand seinen Ausklang mit einem Apéro in der Weberei.

Herr Beat W. Moser begrüßte die Referenten und Teilnehmer dieses Weiterbildungskurses und freute sich über die rege Beteiligung an diesem Kurs.

### Manfred Bollen, Benninger AG

In der Textilindustrie liegt die Qualität des Endproduktes im Ausgangsprodukt. Dazu ist Entwicklung und Innovation hier, wie überall, von Begriffen, wie Flexibilität, Automation, Produktionssteigerung und zuverlässiger Kontrolle bestimmt. Herr Bollen erklärt, wie die Firma Benninger mit ihren Produkten diesen Anforderungen gerecht wird. So wird hier auf schonende Fadenführung bei der Kettherstellung und konstanten Fadenzugkräften – Stichwort automatische Sektionalschärmaschine BEN-MATIC – sehr viel Wert gelegt. Zur Schonung des Materials trägt das neue Stoppsystem bei, welches ein sicheres Stoppen, auch bei 1200 m/min, gewährleistet. Die Qualität wird verbessert mit Einrichtungen, wie dem optoelektronischen Fadenwächter gegen Krangelbildung und Drallrückstau oder durch die Kontrolle auf fehlerhafte, sowie fehlerhaft geknotete Fäden.



Manfred Bollen, Benninger AG

Die Automation bringt das Ihre zur besseren Bedienbarkeit, Kontrolle und Produktionssteigerung. So kann beispielsweise durch die PC-gesteuerte Aufsteckhilfe BEN-CREELMASTER bei Buntgarnen 30% Zeiteinsparung gewonnen werden.

### Andreas Scherrer, Benninger-Zell

In der Schlichterei liegen die erklärten Ziele heute in der Nutzeffektsteigerung, der Schlichtemiteileinsparung, sowie der Erhöhung der Schlichtelei-



Andreas Scherrer, Benninger-Zell GmbH

stung. Diese Faktoren sind ebenso ausschlaggebend für die Einsparung von Energiekosten, welche auch speziell durch die heutige Antriebs- und Motorentchnik beeinflusst werden können.

Die optimale Beschlichtung der Kette bringt enorme Nutzeffektsteigerung und Qualitätsverbesserung im Endprodukt. Hierbei muss, wie Scherrer ausführte, ein besonderes Augenmerk auf die Reproduzierbarkeit gelegt werden. Die Firma Benninger unterstützt die Kunden hierbei mit einem Expertenprogramm, welches Einstell- und Rezeptvorschläge für bestimmte Artikel-einstellungen bietet und durch eigene Erfahrungswerte ergänzt werden kann.

Auch im Schlichtereisektor kommen die Automation und die Entwicklung neuer Mess- und Kontrollverfahren der Qualitätsverbesserung bei der Kettherstellung zugute.

### Reinhard Furrer, Stäubli AG

Auch bei den Einzieh- und Knüpfmaschinen stürzt sich die Entwicklung auf eine Erhöhung der Produktivität, der Flexibilität im erforderlichen Rahmen und der Qualitätsverbesserung.

Bei der Knüpfmaschine TOPMATIC setzt man auf die Erfolgsfaktoren:

- Fehlerfreies Knüpfen durch optimale Vorbereitung
  - Hohe Knüpfgeschwindigkeit
  - Doppelfadenüberwachung für Ketten mit und ohne Fadenkreuz
- Hohe Flexibilität wird bei der Einzieh-



Reinhard Furrer, Stäubli AG

maschine Delta 200 bewiesen. Das modulare Konzept erlaubt Fadenseparierung aus ein oder zwei Fadenschichten an Webketten in Breiten bis zu 400 cm. Beliebige Lamellen- und Litzentypen können im gewünschten Rapport eingezogen werden. Dabei wird ein hoher Garnbereich abgedeckt.

Eine weitere Herausforderung bildet der heute überall propagierte schnelle Artikelwechsel, den Stäubli mit dem WARPLINK unterstützt. Beim Artikelwechsel wird die Kette mit einer angeschweissten Folie angelegt, was das Anknüpfen ersetzt und das Anweben beträchtlich verkürzt.

An der Verbesserung der bestehenden Modelle wird kontinuierlich gearbeitet.

### Rolf Strebel, Stäubli AG

Die Herausforderungen für die Exzentermaschinen liegen heute bei den ständig steigenden Geschwindigkeiten der Webmaschinen im leichteren Artikelbereich und in der Belastung der Exzentermaschine im doppelbreiten, technischen und schweren Artikelbereich. Wie Herr Strebel betont, ist aufgrund der Vielfalt von Webmaschinentypen Vielseitigkeit gefragt, die sich im grossen Angebot an elektronisch gesteuerten Schaftmaschinen widerspiegelt. Bei der Belastung im Schaftzug gilt es Kräfte zu minimieren, weshalb die Firma die Entwicklung der Lager auch selbst übernimmt.

Ein weiteres wichtiges Thema ist die in der Weberei geforderte Präzision, weshalb die Kartenschlagmaschinen wohl bald völlig durch die Elektronik abgelöst werden.



Rolf Strebel, Stäubli AG

Mit einem abschliessenden Überblick auf die Jacquardmaschinenpalette und dem Hinweis auf das neue Steuergerät JC5 für die Jacquardmaschine wird gezeigt, dass die ganze Produktpalette der Fachbildemaschinen für die Weberei abgedeckt wird.

### Bernhard Egli, Sulzer Rüti AG

Herr Egli stellt den Anwesenden zunächst in groben Zügen die Funktionsweise der M8300 vor, die seit der ITMA'95 auf verschiedenen weiteren Messen und in der Fachpresse präsentiert worden ist. Das System ist eine Weiterentwicklung des Reihenfachwebprinzips. Beim luftunterstützten Schusseintrag mit vier Schussfäden gleichzeitig kann ein Schussfadenbruch behoben werden, was bei den Wellenfachwebmaschinen nicht möglich war. Die Bedienbarkeit der M8300 ist durch

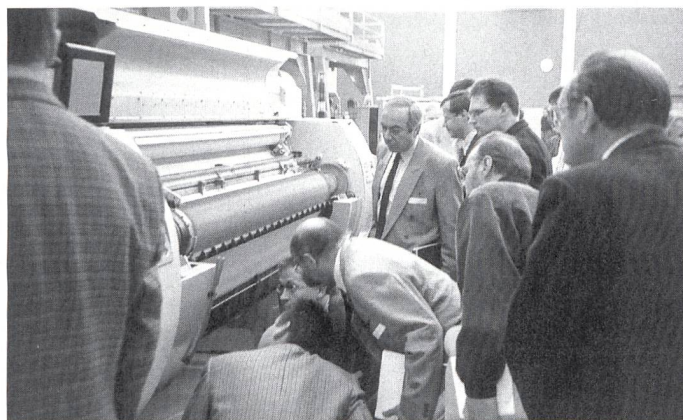


Bernhard Egli, Sulzer Rüti AG

die Terminalsteuerung sehr einfach. Die Maschine erreicht momentan eine Schusseintragsleistung von über 5000 m/min, wobei der Energieverbrauch pro Quadratmeter Gewebe gegenüber anderen Websystemen viel geringer ist. Gegenwärtig wird das System für leinwandbindige Artikel eingesetzt.

Besonders innovativ ist die modulare Bauweise der Maschine, welche extrem schnelle Kettwechselzeiten und Anpassungen an die gegebenen Platzverhältnisse erlaubt. Die M8300 ist auf die Anforderungen einer komplett automatisierten Weberei ausgerichtet und kann mit ihrer hohen Leistung vielleicht dazu beitragen die Massenproduktion, welche vollständig in den Osten abgewandert ist, teilweise nach Europa zurückzuholen. In der Weberei stellt die M8300 wohl die überraschendste Entwicklung der letzten Zeit dar.

Beat W. Moser



Interesse für die Details der M8300



Die Teilnehmer am Weiterbildungskurs verfolgen aufmerksam die Präsentationen

## Der Vorstand des SVT begrüsst folgende neue Mitglieder bzw. Abonnenten der Fachschrift *mittex* sowie Gönner des SVT

Epp Patrick, 8307 Ottikon  
Fiechter-Marrero Susana, 8057 Zürich  
Och François, 8021 Zürich  
Pierach Axel, 4310 Rheinfelden  
Schiess Harald, 8500 Frauenfeld  
Schreiber Christoph, 4917 Melchnau  
Wieringa L., 8280 Kreuzlingen

Für einen schnellen Kontakt zur Redaktion *mittex* steht ab sofort eine E-Mail-Adresse zur Verfügung:

**redmittex@swissonline.ch**

An diese Adresse können Sie Kurzmeldungen, Nachrichten und komplette Fachartikel senden.

## Generalversammlung der Schweizerischen Vereinigung von Textilfachleuten

### Winterthur

Die 23. Generalversammlung (GV) der Schweizerischen Vereinigung von Textilfachleuten im Jahr 1997 findet am

**Freitag, 25. April 1997 um ca. 16.00 Uhr**

im Technorama in Winterthur statt.

#### Programm:

ab 14.00 Uhr fakultative Besichtigung des Technoramas (Gratiseintritt)  
ab 16.00 Uhr Generalversammlung anschliessend

Referat von Komm.-Rat. Dr. Peter Pfneisl, Vorstand der Lambacher Hitiag Leinen AG und Vorsteher des Fachverbandes der Textilindustrie Österreichs

Ein weiteres interessantes Referat ist geplant.

Die Einladungen zu dieser GV werden rechtzeitig verschickt.

*Der Vorstand*

## Kurs Nr. 1

### Internet-Auswirkungen, Nutzen und Angebote für die Textil- und Bekleidungsindustrie

<b>Organisation:</b>	SVT, <b>Stefan Gertsch</b>
<b>Leitung:</b>	<b>Stefan Gertsch</b>
<b>Ort:</b>	Institut für Wirtschaftsinformatik an der HWV Luzern über dem Bahnhof Luzern Tel: 041/340 10 46 Fax: 041/340 10 16
<b>Tag:</b>	Mittwoch, <b>12. März 1997</b> , 13.30 bis 18.00 Uhr
<b>Programm:</b>	1. Teil – Geschichtlicher Rückblick – Chancen, Risiken, Möglichkeiten, Nutzen – Erfahrungsbericht Firma Hanro AG – Organisation, Aufbau, Vorbereitungen usw. – Technik, Internet-Zugang, Provider – Werkzeuge im Internet – Cybercash, Zahlungsverkehr 2. Teil – Demonstration und eigene Übungen auf dem Internet (nach dem Motto: es darf gesurft werden) Die verschiedenen Werkzeuge werden erklärt und können ausprobiert werden – Angebote für die Textil- und Bekleidungsindustrie auf dem Internet
<b>Referenten:</b>	Frank Koch, M.B.A., dipl.-Inf. an der HWV Luzern Paul Gisin, Leiter Informatik bei der Firma Hanro AG
<b>Kursgeld:</b>	Mitglieder SVT/SVTC/IFWS Fr. 285.– Nichtmitglieder Fr. 335.–
<b>Zielpublikum:</b>	Lehrbeauftragte, Informatiker, Geschäftsführer und alle übrigen Internet-Interessierte
<b>Anmeldeschluss:</b>	<b>28. Februar 1997</b> Die Platzzahl ist beschränkt, die Anmeldungen werden nach Datum des Einganges berücksichtigt

## Kurs Nr. 2

### ABC der Textilveredlung

#### Einblick in die Textilveredlung für «trockene» TextilerInnen

<b>Organisation:</b>	SVT, <b>Piero Buchli</b> , 9240 Uzwil
<b>Leitung:</b>	<b>Adolf Schmid</b> , 9630 Wattwil
<b>Ort:</b>	Schweizerische Textil-, Bekleidungs- und Modefachschule STF, 9630 Wattwil
<b>Tag:</b>	Mittwoch, <b>28. Mai 1997</b> , 9.45 bis ca. 16.45 Uhr
<b>Programm:</b>	– <b>Adolf Schmid</b> , Dipl. Chem. HTL, Fachlehrer, Wattwil • ABC der Textilveredlung informative Betriebsbesichtigung bei AG Cilander, Textilveredlung, Herisau – <b>Heinz Gutgsell</b> , Geschäftsleitung AG Cilander, Herisau • Textilveredlung heute
<b>Kursgeld:</b>	Mitglieder SVT/SVTC/IFWS Fr. 150.– Nichtmitglieder Fr. 190.– inklusive Verpflegung im Thurpark Wattwil sowie Carfahrt nach Herisau und zurück
<b>Zielpublikum:</b>	Mitarbeiterinnen aus allen «trockenen» Textilgebieten, die sich einen Einblick in die Textilveredlung verschaffen möchten. Lehrbeauftragte aller textiler Sparten.
<b>Anmeldeschluss:</b>	Donnerstag, 15. Mai 1997

## Kurs Nr. 3

### Vorhang auf!

Ein Blick hinter die Kulissen der Création, Produktion und Vertriebsstrategie von textilen Raumdekorationstoffen

- Organisation:** SVT, **Madeleine Schätti**, 8700 Küsnacht
- Leitung:** **Madeleine Schätti**
- Ort:** Création Baumann, Bern-Zürich-Strasse 23, 4901 Langenthal
- Tag:** Dienstag, **10. Juni 1997**, 14.00 bis 18.00 Uhr
- Programm:**
- **Dr. Ulrich Girrnbach**, Hoechst Trevira GmbH & Co KG, Frankfurt am Main
    - Sicherheit ohne Kompromisse: Trevira CS – massgeschneiderte Polyesterfasern für den Heimtextilbereich
  - **Georg Bruggmann**, EMPA Eidg. Materialprüfungs- und Forschungsanstalt, St. Gallen
    - Prüfung der Brennbarkeit
  - **Création Baumann**
    - Création (Kollektionsentwicklung, Farben – Stoffwelten)
    - Produktion (Zwirnen, Weben/Kettenwirken, Färben/Ausrüsten, Schneiden)
    - Lager/Vertrieb
    - Betriebsbesichtigung
- Kursgeld:** Mitglieder SVT/SVTC/IFWS Fr. 120.–  
Nichtmitglieder Fr. 150.–  
Zwischenverpflegung inbegriffen
- Zielpublikum:** Mitarbeiterinnen aus Stoffherstellung und -veredlung, aus Innendekoration und Handel sowie weitere Interessierte
- Anmeldeschluss:** Freitag, **30. Mai 1997**

## English Text

<b>EDITOR'S NOTES</b> Tecnitex '96 .....	11
<b>WEAVING</b> Multi Phase Weaving – History and Future Trends .....	12
<b>TECHNICAL TEXTILES</b>	
Possibilities for Producing Technical Textiles with Specific Differences in Properties in Weft and Warp Direction .....	18
<b>MANAGEMENT</b> Software as a Strategic Success Factor .....	23
<b>FAIRS</b> Heimtextil .....	25
Frankfurt Fair / Home Fashion, Interstoff Asia, Infobase, Techtextil .....	27
Interyarn, Baltic Textile+Leather / Central Asia'97 .....	28
IGEDO Düsseldorf / KölnMesse .....	30
IMB'97 / ATME-I 97 / N. Schlumberger & Co. ....	31
<b>FASHION</b>	
Microfibre: Lenzing Modal Makes the world a softer place .....	32
Schoeller: Dominating Trends in Sportswear .....	34
<b>TEXTILE MARKET</b> Cotton news .....	35
Textile Economy in Germany .....	36
Swiss Textiles now EU-Compatible .....	36
<b>EDUCATION</b>	
Education at Swiss Textile College .....	39
SVTC-New Finishing Effects with modern Cellulosic fibres .....	40
<b>CONFERENCES</b> Textile Testing and Standardisation .....	
Innovations in Staple Fibre Spinning .....	41
The Textile Institut's 78 <sup>th</sup> World Conference .....	41
<b>SVT FORUM</b>	
Latest Developments in Weaving Preparation and Weaving .....	42
New courses .....	44

## Impressum

**Organ der Schweizerischen Vereinigung von Textilfachleuten (SVT) Zürich**  
Wasserwerkstrasse 119,  
8037 Zürich  
Telefon 01 - 362 06 68  
Telefax 01 - 360 41 50  
Postcheck 80 - 7280

gleichzeitig:

**Organ der Internationalen Föderation von Wirkerei- und Strickerei-Fachleuten, Landesektion Schweiz**

### Redaktion

Dr. Roland Seidl, Chefredaktor (RS)  
Edda Walraf (EW)  
Dr. Rüdiger Walter (RW)  
weitere Mitarbeiterinnen:  
Claudia Gaillard-Fischer (CGF), Pfaffhausen  
Martina Reims, Köln, Bereich Mode

### Redaktionsadresse

Redaktion *mittex*  
c/o STF  
Ebnaterstrasse 5, CH-9630 Wattwil  
Telefon 0041 71 988 26 61  
Telefax 0041 71 988 35 07  
E-mail: redmittex@swissonline.ch

### Büro Portugal

Dr. Lubos Hes, Universidade do Minho  
P-4800 Guimarães,  
Fax +351 53 514 400  
E-mail: luboshes@eng.uminho.pt

### Redaktionsschluss

10. des Vormonats

### Abonnement, Adressänderungen

Administration der *mittex*  
Sekretariat SVT

### Abonnementspreise

Für die Schweiz: jährlich Fr. 46.–  
Für das Ausland: jährlich Fr. 54.–

### Inserate

Regula Buff, Mattenstrasse 4  
4900 Langenthal  
Tel. 062 - 922 75 61  
Fax 062 - 922 84 05

Inseratenschluss: 20. des Vormonats

### Druck Satz Litho

Sticher Printing AG, Reusseggstr. 9,  
6002 Luzern